



Unsere Häuser vor Überflutung und Abriss BEWAHREN

EINIGE VORTEILE

- Sofort nach Hochwasser auf nassem Fundament anzuwenden
- Kann von Laien ausgeführt werden
- Sehr kurze Bauzeit
- Ganzjährig zu verarbeiten (bis ca. -5° C)
- Außenwände nur besenrein säubern
- Auch bei alten und sehr klüftigen Fundamenten leicht anzuwenden
- Abschnittweiser Arbeitsverlauf möglich. Es darf immer nur so viel Fundament freigelegt werden, dass die Standsicherheit des Gebäudes noch gewährleistet ist. Es entstehen dadurch keine Fugen, durch die Wasser ans Fundament gelangen könnte
- Erhöhung der Standsicherheit des Fundamentmauerwerks durch Auffüllen der Hohlräume
- Dauerhaft dicht, da auch nach totaler Austrocknung keine Risse entstehen
- Qualität immer wieder durch Gutachten bestätigt

DERNOTON®-Fertigmischung

zur SICHERUNG von Gebäuden
bei Hochwasserschäden.

Kann auch ohne besondere Fachkenntnisse verarbeitet werden.

» Nach Hochwasserschäden müssen die Außenwände von Gebäuden im Erdreich schnell ausgetrocknet werden, damit sich die Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit nicht noch weiter verschlechtern. Die Austrocknung kann in den meisten Fällen nur von innen vorgenommen werden. Dies setzt allerdings voraus, dass von außen kein neues Wasser durch die Wände nach innen eindringen kann. Herkömmliche vertikale Abdichtungsmethoden gegen drückendes Wasser verlangen aber ein trockenes Mauerwerk. Wir haben eine besondere Tonmischung mit dem Produktnamen DERNOTON®-Fertigmischung BA entwickelt. Diese Tonmischung wird schon seit Jahrzehnten erfolgreich unter anderem für die Abdichtung nasser Kellerwände und -böden gegen drückendes Wasser im Erdreich angewandt. Die Wirksamkeit dieser Abdichtung ist unbegrenzt, wenn sie nicht mechanisch zerstört wird, denn sie besteht nur aus Mineralien.

DERNOTON®-Fertigmischung BA ist über den Baustoff-Fachhandel zu beziehen.

Händlerstempel



Folgen sie
uns auf





„In wenigen Schritten zum trockenen Gebäude“

ALLGEMEINE BAUZEITUNG, Juli 2013

HOCHWASSER - WASSERSCHÄDEN BESEITIGEN

„Ökologisch Abdichten“

Tonmischung drückt sich in Zwischenräume von altem Mauerwerk

PASSAUER NEUE PRESSE, 15. 06. 2013
Sonderseite zum Hochwasser

„Kellerwände abdichten mit Ton“

Da die verdichtete Masse zugleich die offenen Fugen der Außenwand verfüllt, erhöht die Dichtwand überdies die Standsicherheit des Fundament- und Kellermauerwerks. Die hohe Sicherheit der DERNOTON®-Fertigmischung BA gegen drückendes Wasser wurde durch Laborprüfungen nach DIN 18130 auch noch bei einer Wassersäule von 20 m bestätigt, wofür gutachterliche Stellungnahmen vorliegen.

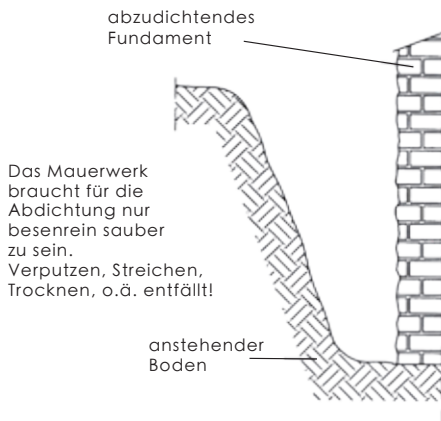
DEUTSCHES ARCHITEKTENBLATT, September 2004 - Redaktion: Karl Cerenko

Anleitung:

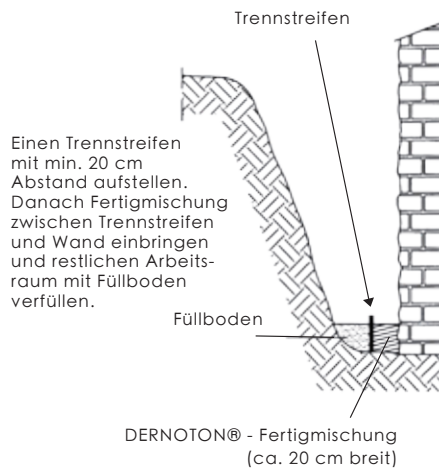
Detaillierte Einbauhinweise:



1. Herstellung des Arbeitsraumes



2. Einbau

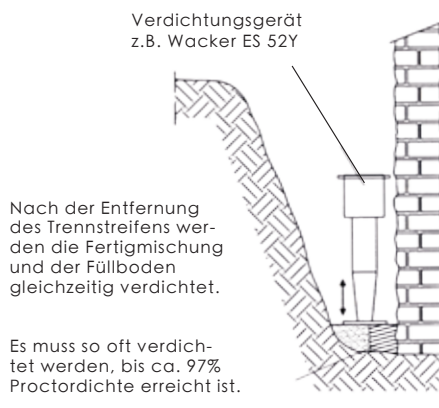


3. Entfernung des Trennstreifens

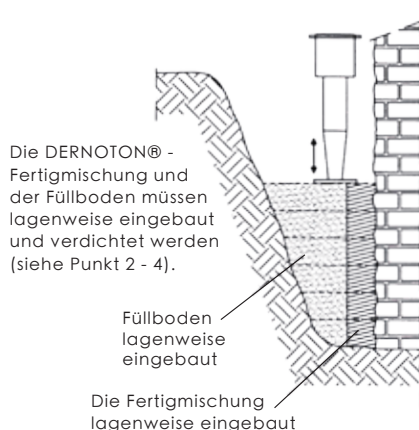
!!! WICHTIG !!!



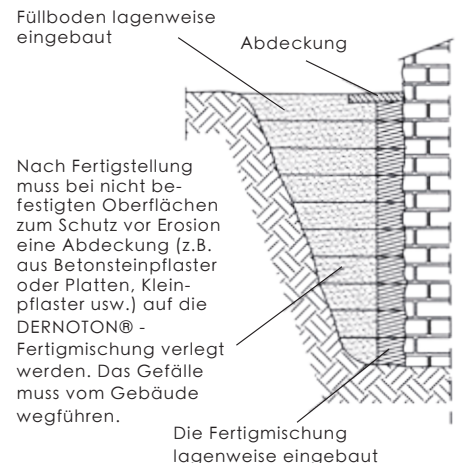
4. Verdichtung



5. Lagenweiser Einbau



6. Einbau eines Oberflächenschutzes

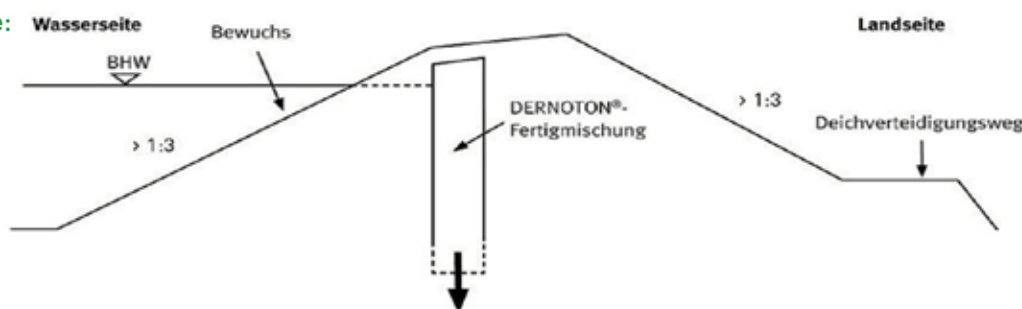


Neubau und Reparatur von Deichanlagen für den Hochwasserschutz

DERNOTON®-Fertigmischung für DEICHANLAGEN als natürliches kunststoffreies Abdichtungsmaterial für stehende und fließende Gewässer.

»» Aufgrund der aktuellen Ereignisse rücken auch die Bereiche Deichneubau und Deichreparatur ins Blickfeld. Die DERNOTON®-Fertigmischung ist bestens geeignet für Abdichtungsaufgaben bei Neubau und Reparatur von Deichanlagen. Sie kommen als Kerndichtung für den Hochwasserschutz oder als Bettungs- und Ummantelungsmaterial bei der Deichquerung von Produktleitungen zur Anwendung.

Einbauhinweise:



Detaillierte
Einbauhinweise:



DERNOTON®-Fertigmischung bis zum (tiefliegenden) gering-durchlässigen Untergrund einbauen

Gemäß: DVWK Merkblatt 210/1986 - Flussdeiche und Hochwasserschutz
DVWK Merkblatt 215/1990 - Dichtungselemente im Wasserbau,
BAW - Merkblatt Standsicherheit von Dämmen an Bundeswasserstraßen 2011

Auf den vorbereiteten Untergrund bzw. in den vorbereiteten Gräben die DERNOTON®-Fertigmischung lagenweise einfüllen und verdichten. Bei der Verdichtung muss eine Proctordichte von mind. 97% erreicht werden.

Die Schichtstärke der einzelnen Lagen der DERNOTON®-Fertigmischung orientiert sich dabei an der Leistung des gewählten Verdichtungsgerätes. Die DERNOTON®-Fertigmischung kann mit allen Geräten verdichtet werden, mit denen man den erforderlichen Verdichtungsgrad erreichen kann. Nur so viel DERNOTON®-Fertigmischung einfüllen, wie am gleichen Tag verdichtet werden kann.

VORTEILE GEGENÜBER ANDEREN BAUWEISEN

■ Haltbar

Kein Schrumpfen und Reißen selbst bei vollständiger Austrocknung im Gegensatz zu normalem Ton. Ein Deich, der mit DERNOTON®-Fertigmischung abgedichtet wurde, behält seine Funktion dauerhaft. Durch das große Quellvermögen dieses Abdichtungsmaterials schließen sich kleine Beschädigungen, die durch äußere Einwirkungen entstehen können, ganz von selbst wieder.

■ Recyclierbar

DERNOTON®-Fertigmischung ist zu 100 % recycelbar. Benötigt man die Abdichtung nicht mehr, kommt die einmalige Recyclingeigenschaft der DERNOTON®-Fertigmischung zur Anwendung. Sie wird mit dem Erdreich vermischt und dient der Bodenverbesserung.

■ Begrünung mit speziellen Pflanzen zur Stabilisierung möglich

Der Deich sollte mit ausläufertreibenden Pflanzen, wie z. B. Seggen oder Schilf begrünt werden. Die Rhizome der Pflanzen halten die Füllmaterialien sowohl innen und außen netzartig stabil zusammen, wodurch ein Wegspülen durch Wasser stark verhindert wird.

■ Kostengünstig

Die Verarbeitung erfordert keine bestimmten Kenntnisse oder Spezialmaschinen und kann somit von fast jedem ortsansässigen Tiefbauunternehmen durchgeführt werden.

■ Fast ganzjährig zu verarbeiten

Die DERNOTON®-Fertigmischung ist bei fast jeder Witterung zu verarbeiten. Voraussetzung dafür ist, dass sie richtig verdichtet werden kann. Sollte es nicht möglich sein, mit der Verarbeitung zeitnah zu beginnen, kann das Material problemlos über Monate hinweg ohne Qualitätsverlust gelagert werden.



Wurzel- und Rhizomgeflecht von Schilf

Anwendungsbeispiele

Sanierungsarbeiten am Hochwasserrückhaltedamm Biesenbach in Hilden und Abdichtungsarbeiten eines Trenndammes (Teich/Bachlauf) am Igelsbrucher Bach in Velbert-Nevgies

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grund unseres gesetzlich bestimmten Auftrages als Wasserverband sind vielfältige wasserbauliche sowie wasserwirtschaftliche Aufgaben in unserem Verbandsgebiet erforderlich. Die Gewässerunterhaltung mit Ingenieurbauwerken und naturnaher Wiederherstellung von Fließgewässern zum einen sowie Ausgleich der Wasserführung (Betrieb und Unterhaltung von Hochwasserrückhaltebecken und Hochwasserentlastungen) zum anderen wird bei uns durch Fachpersonal durchgeführt, das mittlerweile Ihre Produkte kennen und schätzen gelernt hat.

Ob es sich um Bachabdichtungen oder aber um nachträgliche Dammsanierungen handelt, die DERNOTON-Fertigmischung hat sich jeweils für die vorbestimmten Projekte bewährt.

Gerade bei der Dammsanierung durch Längsschlitzung ist der Einbau von DERNOTON®-Fertigmischung unproblematisch und bei unseren Bauprojekten mit relativ geringem Personal- und Geräteaufwand durchführbar.

Die mehrjährige Erfahrung mit Ihren Produkten bietet uns gerade auf dem wasserbaulichen Sektor eine zuverlässige und kostensparende Alternative zu den klassischen Wasserbaumaterialien wie Spundwand und Beton. Aus diesen Gründen wird auch in Zukunft der Einsatz Ihrer Produkte für uns eine Alternative bilden.

Mit freundlichem Gruß

i.A. Dr.-Ing. Schitthelm

BRW (Bergisch-Rheinischer Wasserverband), Haan, 23.10.2002



Berghofer Holz: Sanierung eines Teichdammes in 44787 Bochum

Auszug:

[...] ein früher zu Zier- und Badezwecken angelegter Teich übernahm im Laufe der Zeit immer mehr ökologische Funktionen. Heute dient der Teich in einem Naturschutzgebiet nur noch der Ökologie. Da der Damm immer wasserdurchlässiger wurde, kam es in trockenen Sommern zu einer Austrocknung des Teiches. So wurde eine Sanierung des Dammes notwendig.

[...] Hierzu wurde ein Graben ausgehoben, der mit einer 0,50 m breiten „DERNOTON®-Wand“ und angrenzender Verfüllung mit Boden wieder verschlossen wurde. Hierdurch konnte die Undichtigkeit des Dammes wieder gestoppt werden. Nach der Wiederherstellung des Dammes ist innerhalb kurzer Zeit festgestellt worden, dass die Dichtung funktioniert und der Teich einen konstanten Wasserspiegel aufweist. [...]

Schneider, Stadt Bochum vom Umwelt- und Grünflächenamt 2006



Verlegung von Produktleitungen durch den Rheindeich

Auszug:

[...]...bestätigen wir Ihnen den Einsatz Ihres Produktes anlässlich des Leitungsbaues [...] der WINGAS [...].

Das Produkt wurde zur erosionsgeschützten Einbettung eingesetzt und zeigt – neben den hervorragenden Verdichtungs- und Durchlässigkeitseigenschaften – insbesondere den Vorteil eines nahezu witterungsunabhängigen Erdbaus, was im gegebenen Fall wesentlich zur Verhinderung von Bauzeitverzögerungen beigetragen hat.

Dr.-Ing. Karl Kast + Partner GbR

Ingenieurgesellschaft für Umwelt- und Geotechnik, 76275 Ettlingen, 2008



Fotos: Matthias Strobl, 88630 Pfullendorf

Vollständige Entlastung der Kanalisation bei Starkregen

Retentionsvermögen von substratlosen technischen Feuchtgebieten

Bereits 2004 mit dem NRW Umweltpreis ausgezeichnet: Substratlose technische Feuchtgebiete bieten ökologische und ökonomische Vorteile für eine zukunftsweisende Stadtentwicklung.

Hier informieren:

